

Presseinformation

21. Januar 2020

Neue Tourismusstrategie für Spitz an der Donau

LR Bohuslav: Bringen damit zusätzliche Gäste und mehr Wertschöpfung in die Region

Spitz an der Donau ist eine der meistbesuchten Wachau-Gemeinden und bietet daher ein sehr hohes Zukunfts- und Entwicklungspotential. Die Gemeinde möchte nun gemeinsam mit den Tourismusverantwortlichen sowie den bereits bestehenden Betrieben eine Strategie für Spitz entwickeln. "Wir wollen die touristische Angebotsbasis wieder erweitern. Dadurch wird nicht nur die touristische Bedeutung wieder gesteigert, sondern auch die touristische Nachfrage", erläutert Wirtschafts- und Tourismuslandesrätin Petra Bohuslav.

Spitz an der Donau soll mit neuen touristischen Angeboten glänzen und fit für die Zukunft gemacht werden. "Wir dürfen nicht auf die demografische Entwicklung und Trends vergessen, denn diese bestimmen die zukünftige Entwicklung der Region. Es müssen also zeitgemäße Angebote geschaffen werden, die zum Beispiel auch für junge Besucherinnen und Besucher geeignet sind", erklärt Bohuslav.

"Gemeinsam mit der Gemeinde Spitz setzen wir dieses zukunftsweisende Strategie-Projekt um. Dabei wird analysiert, Handlungswelche Optimierungsfelder es zur Weiterentwicklung des touristischen Angebots gibt. Am dieses Projekts soll dann ein konkretes Maßnahmen-Umsetzungspaket entstehen, das über die weitere Vorgehensweise entscheidet", erklären Bernhard Schröder, Geschäftsführer der Donau Niederösterreich Tourismus GmbH, und Bürgermeister Andreas Nunzer. Alle genannten Maßnahmen werden gemeinsam mit einem touristischen Beratungsunternehmen entwickelt. Die LEADER-Region Wachau-Dunkelsteinerwald hat gemäß ihrer lokalen Entwicklungsstrategie das Projekt zur Förderung ausgewählt. Es wird mit Unterstützung von Land und Europäischer Union (LEADER Fördermitteln) gefördert. Das Land Niederösterreich hat die Unterstützung aus Mitteln des EU -Programms LE / LEADER und der ecoplus-Regionalförderung auf Initiative von Landesrätin Petra Bohuslav beschlossen.

Weitere Informationen: Büro LR Bohuslav, Markus Burgstaller, Telefon 02742/9005-12253, E-Mail <u>markus.burgstaller@noel.gv.at</u>, bzw. Wirtschaftsagentur ecoplus, Andreas Csar, Telefon 02742/9000-19616, E-Mail <u>a.csar@ecoplus.at</u>.

Ing. Mag. Johannes Seiter

E-Mail: presse@noel.gv.at

Tel.: 02742/9005-12174

Niederösterreichische Landeskorrespondenz



Ing. Mag. Johannes Seiter

Tel.: 02742/9005-12174 E-Mail: <u>presse@noel.gv.at</u>

Presseinformation